Diese Unterzeile auf dem Cover einer früheren Auflage des Buches „Die Kapitalisten des 21. Jahrhunderts“ von Werner Rügemer hat mich ganz besonders gereizt, nicht zum Widerspruch, sondern zur Lektüre. Der Anspruch, gemeinverständlich zu schreiben, verdient Respekt und Zustimmung. Und der „Aufstieg der neuen Finanzakteure“ ist die richtige Bezeichnung für eine Art von Konterrevolution, die sich heute abspielt und die in der öffentlichen Debatte fast keine Rolle spielt. **Albrecht Müller**

Öffentlich wird immer noch heruntergebetet, der Shareholder Value bestimme das wirtschaftliche Geschehen. Tatsächlich spielt die Mehrheit der Aktienbesitzer kaum mehr eine Rolle. Das Sagen haben die Blackrocks, die KKRs, die Blackstones und wie die Private-Equities, die Hedgefonds und elitäre Investmentbanken sonst noch heißen.

Werner Rügemer hat 2018 im Papyrossa Verlag sein Buch veröffentlicht. Es ist schon von vielen in deutscher Sprache gelesen worden. Jetzt ist die englische Ausgabe erschienen, die chinesische Ausgabe kommt demnächst im Pekinger Verlag People’s Oriental Press heraus, auf Italienisch kommt das Buch Anfang 2020.

Das internationale Interesse ist berechtigt. Ein paar Feststellungen des Autors möchte ich zitieren:

> „Es ist keineswegs so, wie „Globalisierungskritiker“ anprangern, dass das heutige Kapital als digitale Fiktion rund um den Globus gejagt werde und nichts (mehr) mit der Realwirtschaft zu tun habe – falsch! Im Gegenteil! BlackRock, Blackstone, Elliott, Fonders Fund & Co. haben hunderttausende der wichtigsten Unternehmen der Realwirtschaft im Griff, entscheiden über Arbeitsplätze, Arbeits-, Wohn-, Ernährungs- und Umweltverhältnisse, über Produkte, Gewinnverteilung, Armut, Reichtum, Staatsverschuldung. Und die Weltkonzerne der Plattform-Ökonomie dringen in die feinsten Poren des Alltagslebens von Milliarden Menschen ein, forschen es aus, krempeln es um – und kooperieren mit den Geheimdiensten.“

> „Die neuen Mächtigen und Reichen domizilieren ihre Eigentumsrechte so konsequent wie noch nie in einer globalen, okkulten Parallelgesellschaft untereinander verflochtener Finanzoasen. Diese Investoren und ihre beauftragten Vorstände und Geschäftsführer können millionenfach straflos Gesetze brechen, Menschenrechte verletzen, abhängig Beschäftige degradieren

> und verarmen, Menschen und Umwelt vergiften, das Rechtsgefühl zerstören, die Wirklichkeit verkleisteren …“.

> „Der Reichtum des BlackRock-Milieus vermehrt sich, aber die Volkswirtschaften und die für die Bevölkerungsmehrheiten wichtigen Infrastrukturen schrumpfen oder werden privatisiert und verteuert. Das Klima wird beschleunigt angeheizt. Rüstungsprofite boomen mit der Erfindung neuer Feinde. Die neuen Kapitalmächtigen bilden eine transnationale kapitalistische Klasse. Sie organisieren sich, schaffen für sich Kollektivformen, während sie die Reste bisheriger Kollektivformen der abhängig Beschäftigten zerstören und diese gnadenlos in hilflose, wenn auch manchmal unterhaltsame Einsamkeiten manövrieren.“

> „Der westliche, US-geführte Kapitalismus wurde (wieder) aggressiver nach innen und außen. Er führt erklärte und unerklärte Kriege, erweitert seine globale Militärpräsenz, rüstet heimlich und offen Stellvertreter auf.“

Unabhängig davon, dass ich persönlich mit dem Gebrauch des Wortes „Kapitalismus“ nicht viel anfangen kann, weil der Gebrauch vieldeutiger Worte nicht sinnvoll ist, Werner Rügemer sei das verziehen, weil er ein wirklich spannendes Buch geschrieben und veröffentlicht hat.

Das Buch ist im Papyrossa Verlag erschienen, hat 360 Seiten, kostet 19,90 €.

Nachtrag 7.10.2019:

Bei der Besprechung des Buches von Werner Rügemer „Die Kapitalisten des 21. Jahrhunderts“ war versäumt worden, das Inhaltsverzeichnis anzufügen. Das ist wichtig, damit die NachDenkSeiten Leserinnen und -Leser sich einen Überblick verschaffen können. Deshalb wird das hiermit nachgeholt.
Außerdem weise ich darauf hin, dass das Buch ein großes Kapitel, das Kapitel III, zu China mit der Überschrift „III. Der kommunistisch geführte Kapitalismus“ enthält:

Inhalt

Einleitung
Viel meinen, wenig wissen?

I. **Die neuen Kapital-Akteure des Westens**
   1. Große Kapitalorganisatoren: BlackRock & Co
   2. Private Equity-Investoren: Die Verwerter
   3. Hedgefonds: Die Plünderer
   4. Elitäre Invedstmentbanken: Die Arrangeure
   5. Privatbanken: Diskretes Vorfeld der Großen
   6. Venture Capitalists: Die Vorbereiter
   7. Traditionelle Banken als Dienstleister
   8. Internet-Kapitalisten: Google, Facebook, Amazon & Co
   9. Zivile Privatarmee des transatlantischen Kapitals

II. **Das Verhältnis USA – Europäische Union**
   1. Umkehr des Kräfteverhältnisses seit dem Ersten Weltkrieg
   2. Das Internet unter US-Aufsicht
   3. Der Kapital-Digital-Militär-Komplex
   4. Freihandel: Die EU im Konflikt mit den USA

III. **China: Der kommunistisch geführte Kapitalismus**
   1. USA gegen die chinesische Selbstbefreiung
   2. Die Dialektik des kapitalistischen Exports
   3. Staat, Kommunistische Partei, Sozialismus
   4. USA: China wirtschaftlich schwächen, militärische bedrohen
   5. China: Wirtschaftliche und friedliche Globalisierung

IV. **Gegenwart und Zukunft der irdischen Gesellschaft**
   - **Porträts**
     Norwegischer Staatsfonds Norges
     Lawrence Fink/BlackRock
     Stephen Schwarzman/Blackstone
     RayDalio/Bridgewater
     John Kornblum/Lazard,
     Wilbur Ross (US-Handelsminister)/Rothschild
     Emmanuel Macron/Rothschild
     Peter Thiel/Founders Fund
     Jeffrey Bezos/Amazon
     Eric Schmidt/Google/Pentagon
     Jack Ma/Alibaba

- **Tabellen**
  Top 20 größte Kapitalorganisatoren
  BlackRock & Co als Miteigentümer der 30 DAX-Konzerne
  Die wichtigsten Private Equity-Deals in Deutschland 1999-2018
  Die 50 größten Private Equity-Investoren
  Das Dutzend der größten Hedgefonds
  Zentren des elitären Digital-Populismus
  Zulassung von Elektroautos weltweit
  Firmenaufkäufe Chinas in Deutschland
  Firmenaufkäufe Chinas in der EU
  Die vier größten Banken in China unter den Top Ten weltweit
  Seidenstraßen-Projekte (Auswahl)